

22.03.2017 – 11:00 Uhr

Formel 1 und MotoGP weiterhin bei der SRG SSR

Bern (ots) -

Bern, 22. März 2017. Die Motorsport-Weltmeisterschaften sind in der Schweiz weiterhin im Free-TV zu sehen. Die SRG führt ihre langjährige Partnerschaft mit der Formula One Group weiter. Die Rennen und Qualifyings sind auch in den Saisons 2017 bis 2019 live bei den Sendern und Plattformen von RSI, RTR, RTS und SRF im Programm. Im Motorrad hat die SRG den Vertrag für die Weltmeisterschaften in den Klassen MotoGP[TM], Moto2[TM] und Moto3[TM] um weitere fünf Saisons bis 2021 verlängert.

Die SRG hat mit der Formula One Group einen Dreijahresvertrag abgeschlossen. Die Sender und Plattformen von RSI, RTR, RTS und SRF können alle Qualifyings und Rennen der FIA Formula One World Championship[TM] live ausstrahlen. Der Vertrag beinhaltet auch umfassende Nachverwertungsrechte für Fernsehen, Radio und Online/Apps. Die diesjährige Formel-1-Weltmeisterschaft mit dem Schweizer Rennstall Sauber F1 Team aus Hinwil startet am kommenden Wochenende in Australien.

Auch Motorradfans kommen bei SRF, RTS, RSI und RTR weiterhin in den Genuss einer breiten Liveberichterstattung: Die SRG und Dorna Sports haben sich auf einen Fünfjahresvertrag für die Saisons 2017 bis 2021 geeinigt. Die Vereinbarung beinhaltet umfassende Live- und Nachverwertungsrechte in den drei Klassen MotoGP[TM], Moto2[TM] und Moto3[TM] für die SRG-Sender und -Plattformen in allen Sprachregionen. Der Startschuss zu den diesjährigen Motorradweltmeisterschaften fällt ebenfalls am kommenden Wochenende in Katar. Mit am Start sind in der Moto2-Klasse die Schweizer Fahrer Tom Lüthi, Dominique Aegerter und Jesko Raffin.

Über die Vertragsdetails haben die Partner Stillschweigen vereinbart.

Roland Mägerle, Leiter Business Unit Sport SRG und Leiter SRF Sport: «Automobil- und Motorradsport hat in der Schweiz eine grosse Fangemeinde - die Übertragung der Rennen bei der SRG eine lange Tradition. Wir freuen uns, dass das Publikum auch weiterhin mitfiebern kann, wenn Sauber-Ferrari einen neuen Anlauf nimmt, vorne mitzufahren. Und wenn Tom Lüthi im Moto2 um den WM-Titel kämpft.»

Kontakt:

Unternehmenskommunikation SRG
Simon Denoth, 079 266 09 74

Auskünfte erteilt:
Roland Mägerle, Leiter Business Unit Sport SRG, Leiter SRF Sport
Koordination via Lino Bugmann, Mediensprecher SRF Sport
Tel. 044 305 50 50 oder lino.bugmann@srf.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014224/100800460> abgerufen werden.